

# StadtZeit

Kassel

Magazin

Informations- und Kommunikationsforum für Kassels innovative Seiten

No. 26 • Jahrgang 6 • Jun/Jul 08

26/

## TAG DER ARCHITEKTUR

Architektur:

Jung in Kassel

Nordstadtpark

Herzstück eines innerstädtischen Grünzuges

Lebenslanges Lernen



cassel creative competence ev

## „Transparenz und Vernetzung der Kreativregion“

„Sobald entschieden ist, dass etwas gemacht werden kann und soll, werden wir auch einen Weg dazu finden.“ Dieses Zitat von Abraham Lincoln vor Augen gründeten die Kreativen der Region 2003 den **cassel creative competence ev**, den Verband für kreative Berufe in Nordhessen. Über 150 Mitglieder aus den Bereichen Architektur, Design, Fotografie, Grafik, Text, Werbung und aus anderen kreativen Berufsgruppen haben sich in diesem Netzwerk inzwischen zusammengefunden.

„Das wesentliche Ziel des ccc ist es, das kreative Potenzial der Region transparent zu machen, die Kreativen in und außerhalb der Region zu präsentieren sowie sie zu vernetzen und zu organisieren.“, sagt Vorstandsmitglied Achim Unger. Ganz oben auf der Vereinsagenda steht es, Kontakte zu Wirtschaft, Industrie und Handel herzustellen, Entwürfe und Erzeugnisse des freien Gewerbes und der freien Berufe zu vermarkten sowie den kreativen Nachwuchs zu fördern.

### Interessante Innenwirkung

Die ccc-Mitglieder profitieren von dieser Arbeit. „Sie können Allianzen schmieden, diszipliniübergreifende Projekte voranbringen und sich mit Know-how unterstützen.“, erläutert Vorstandsmitglied Andreas Wiege. Sucht der Architekt

einen kreativen Texter für seinen Wettbewerbsbeitrag, der Fotograf einen Grafiker für seinen Flyer, der Produkt-Designer einen Filmemacher für die Visualisierung: Im ccc-Netzwerk werden sie garantiert fündig.

### Bemerkenswerte Außenwirkung

Der ccc wirkt zunehmend belebend für die gesamte Region: Der Kreativstandort Nordhessen ist bei kleinen und mittleren Unternehmen ebenso ins Bewusstsein gerückt wie bei Entscheidern großer Unternehmen. „Unsere Mitglieder sind regional, national und international tätig. Es ist keine Seltenheit, dass selbst auswärtige Unternehmen Kreativ-Leistungen hier in der Region einkaufen statt in Hamburg oder München“, weiß ccc-Geschäftsführerin Wesna Heitzig.

Über die stetig wachsende Kreativdatenbank auf [www.cceev.de](http://www.cceev.de) können Auftraggeber einen Eindruck von den kreativen Dienstleistungen gewinnen und direkt Kontakt zum gewünschten Partner aufnehmen. Geschäftsführerin Wesna Heitzig steht auf Wunsch beratend zur Seite.

„Wir stellen immer wieder fest, dass Unternehmen überrascht sind, wenn sie das enorme kreative Potential der Region entdecken. Für uns das aber schon



selbstverständlich immerhin arbeiten zahlreiche unserer Mitglieder für internationale Konzerne.“, sagt Vorstandsmitglied Michael Rechl.

### Vielfältige Aktivitäten

Mit Aktionen, Veranstaltungen und Events tritt der Verband der nordhessischen Kreativen an die interessierte Öffentlichkeit: Kunstinteressierte werden sich noch an den „doccc-Salon“ in der Villa Baya, begleitend zur *documenta 12*, erinnern.

Unter dem Titel „Offstage“ finden sechs- bis achtmal pro Jahr offene Veranstaltungen statt, bei denen Mitglieder, Fördermitglieder oder externe Spezialisten zu Themen wie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fotografie, Zeitmanagement oder Künstlersozialkasse referieren. Die „Hausbesuche“ sind ein Format, bei dem Kreative ihre Arbeitsstätten öffnen und den Besuchern einen Blick hinter die Kulissen gewähren. Auch hier steht das kommunikative Miteinander im Vordergrund.

Alle zwei Jahre lädt der ccc ev zu den „Kreativtagen“ im Hause E.ON Mitte ein. Bei diesem zweitägigen Event präsentieren ccc-

Mitglieder ihre Kompetenzen, halten Fachvorträge und stellen Werke zum jeweiligen Themenschwerpunkt aus. 2007 waren es die im Verband organisierten Fotografen, 2009 werden es die Architekten sein. Kunden und potenzielle Auftraggeber können hier das sogenannte „Face-to-Face“ nutzen und sich in je 20-minütigen Einzelgesprächen von Kreativen beraten lassen.

In Kooperation mit der Universität Kassel, örtlichen Schulen, der Akademie für Absatzwirtschaft Kassel e.V. (AfKA), der Akademie für Kommunikation Kassel e.V. (AKK) und der Arbeitsagentur ist ccc ev zudem in der Nachwuchsförderung aktiv. Berufsinformationstage, Praktika und Ausbildungen in ccc-Betrieben zählen zum Angebot des Verbands der kreativen Berufe Nordhessen.

### Heißer Sommertipp: 23. August

Fast schon legendär und im Kalender vorzumerken ist der regionale Kreativ-Event im Gewächshaus des Bergparks Wilhelmshöhe. Das „Sommerfest“ ist öffentlich. Auch für die diesjährige Feier am 23. August ist eine rechtzeitige Anmeldung empfehlenswert.

### cassel creative competence ev - Verband der kreativen Berufe Nordhessen

Über 150 Mitglieder aus den Bereichen Architektur, Design, Fotografie, Grafik, Text, Werbung und aus anderen kreativen Berufsgruppen sind im ccc ev organisiert. Ziel des Verbandes ist es, das kreative Potenzial der Region transparent zu machen, die Kreativen in und außerhalb der Region zu präsentieren sowie sie zu vernetzen und zu organisieren, Kontakte zu Wirtschaft, Industrie und Handel herzustellen, Entwürfe und Erzeugnisse des freien Gewerbes und der freien Berufe zu vermarkten sowie den kreativen Nachwuchs zu fördern.

#### Kontakt:

ccc – cassel creative competence ev  
Geschäftsleitung: Wesna Heitzig  
Falderbaumstraße 18-20  
34123 Kassel  
Tel. 0561-9596-452  
info@cceev.de  
[www.cceev.de](http://www.cceev.de)

